



**VOLKSBUND**

Gemeinsam für den Frieden.

# Soltau - Ahlfte, Kriegsgefangenenfriedhof 1. Weltkrieg

**Deutschland**

Gesamtbelegung: 859 Tote

*53°1'14.29"N; 9°52'10.50"E*





Auf diesem Friedhof in unmittelbarer Nähe des Heideparks Soltau ruhen - nach den uns vorliegenden Informationen - insgesamt 859 verstorbene Kriegsgefangene des Ersten Weltkrieges aus dem Kriegsgefangenenlager Soltau.

Im Einzelnen:

- 780 russische,
- 70 serbische,
- 5 rumänische und
- 4 portugiesische Kriegsgefangene.

Wann und woran sie gestorben sind, ist nicht bekannt, kein Grabzeichen nennt die Namen der hier Begrabenen. Vermutlich sind viele Opfer der Spanischen Grippe geworden, die von 1918 - 1921 auch in Deutschland große Opfer gefordert hat.

Das Lager Soltau war das größte Kriegsgefangenenlager in Deutschland und wurde 1915 bezugsfertig. In ihm waren über 60 000 Kriegsgefangene interniert, hauptsächlich Franzosen, Serben, Belgier und Russen.

Hinweis:

Der Friedhof ist mit Kfz zu erreichen wenn man von Soltau Richtung Heidepark fährt. An der Abzweigung nach Friedrichseck die Hauptstr. bis zum Ende durchfahren und dort parken. Dann zu Fuß 250 m weiter der Ausschilderung Kriegsgräberstätte folgen.

---

Mit der Unterstützung von



Die  
Bundesregierung



Auswärtiges Amt